NACHRICHTEN
Österreich
06. August 2025

Trump kündigt 25% Strafzoll auf indische Importe von russischem Öl an

Trump kündigt einen zusätzlichen 25%igen Zoll auf indische Waren an, um die Importe von russischem Öl zu bestrafen. Diese Maßnahme verstärkt den Handelskonflikt zwischen den USA und Indien.

Präsident Donald Trump hat einen zusätzlichen Zollsatz von 25 % auf indische Waren angekündigt, als Reaktion auf die Einfuhr von russischem Öl durch Indien. Diese Maßnahme stellt eine Eskalation seiner Handelskonflikte mit Neu-Delhi dar und ist der erste Einsatz sogenannter sekundärer Sanktionen gegen Länder, die laut den USA Moskaus Kriegsmaschinerie unterstützen. Laut einem Dokument, das auf der Website des Weißen Hauses veröffentlicht wurde, ist die Anwendung des neuen Zolls „notwendig und angemessen“.

Details zu den neuen Zollmaßnahmen

Der neue, Russland-bezogene Zollsatz wird in 21 Tagen in Kraft treten. Der bereits angedrohte 25 %-Zoll auf indische Waren soll bereits am kommenden Donnerstag wirksam werden. In der Begründung für die Erhebung dieser Abgaben wird auf Informationen verwiesen, die Trump von verschiedenen hochrangigen Beamten über die Handlungen der russischen Regierung im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine erhalten hat.

Trump’s Warnung an Indien

Die Ankündigung fiel nur wenige Stunden, nachdem Trumps Außenbeauftragter Steve Witkoff ein Treffen mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin in Moskau abgeschlossen hatte. Zuvor hatte Trump Indien mit den neuen Zöllen gedroht, da das Land Russland im Krieg gegen die Ukraine unterstütze. „Indien kauft nicht nur enorme Mengen russischen Öls, sondern verkauft einen Großteil davon auch zu hohen Preisen auf dem offenen Markt. Es interessiert sie nicht, wie viele Menschen in der Ukraine durch die russische Kriegsmaschinerie getötet werden“, äußerte Trump in den sozialen Medien.

Handelsdefizit mit Indien

Trump hat das Ziel, das Handelsdefizit der USA mit Indien zu verringern, und hatte bereits einen 25 %-Zoll auf indische Importe angekündigt. Diese Situation entwickelt sich weiter und wird regelmäßig aktualisiert.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at